



EINLADUNG

zur Informationsveranstaltung mit dem Bundesamt für Verfassungsschutz (BfV)
am 18. Januar 2007 in Köln

„Sicherheit und Wissensschutz als Erfolgsfaktoren für Unternehmen unter
besonderer Berücksichtigung der Tätigkeit des BfV für die Wirtschaft“

Die Veranstaltung findet statt im

BfV
Merianstraße 100
50765 Köln
(Eingang: Pforte Süd).

Der internationale Wettbewerb wird zunehmend aggressiver – mit all seinen Ausprägungen: Wirtschafts- und Konkurrenzspionage, Wirtschaftskriminalität, reputationsschädigender Informationskrieg und andere Angriffe gehören mittlerweile zum Alltag und beeinträchtigen die Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit deutscher Unternehmen.

Die ASW setzt sich für ein modernes Risiko- und Sicherheitsmanagement ein, das insbesondere Intelligence – orientierte Instrumente der Frühwarnung und Prävention enthalten muss.

Ziel der in Kooperation mit dem BfV konzipierten Veranstaltung ist es, die Sicherheitsverantwortlichen aus den verschiedenen Unternehmensbereichen mit Erfahrungen und neusten Erkenntnissen vertraut zu machen, die wesentlich zum Unternehmenserfolg beitragen können. Behandelt werden die Themen: **Wirtschaftsspionage, Know-how-Schutz, Competitive Intelligence, linksextremistische Bedrohungen und Kommunikative Sicherheit.** Hierzu konnten kompetente Referenten aus Behörden und Wirtschaft gewonnen werden. Die geplante Mitwirkung des Präsidenten sowie des Vizepräsidenten des BfV sind besonders hervorzuheben. Der „Genius Loci“ sollte ebenfalls zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.

Eine Anfahrtsskizze ist beigelegt, ebenso das Tagungsprogramm nach dem derzeitigen Sachstand (Änderungen des Programms bleiben vorbehalten).

Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird seitens der ASW eine **Tagungspauschale von €250,00** in Rechnung gestellt. Eingeschlossen sind das Mittagessen sowie die Getränke.

Wir würden uns über Ihre Teilnahme freuen und bitten um verbindliche Anmeldung mittels des beigelegten Rückantwortfaxes. **Anmeldeschluss ist der 10. Januar 2007.** Bei Stornierungen nach diesem Zeitpunkt, muss die Hälfte der Tagungspauschale in Rechnung gestellt werden.

Bitte wenden

Wir bitten Sie, bei der Anmeldung unbedingt Ihren Geburtsort sowie Ihr Geburtsdatum anzugeben. Die Entsendung eines Vertreters ist nur bei entsprechender schriftlicher Anmeldung (insbesondere der Angabe von Geburtsort und Geburtsdatum) möglich. Soweit die Zahl der Anmeldungen die Zahl der zur Verfügung stehenden Plätze übersteigt, werden die Anmeldungen nach der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs bei der ASW-Geschäftsstelle berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass das Einbringen von Laptops, Palmtops, Kameras, Mobiltelefonen und Geräten mit flüchtigen Massenspeichern (USB-Sticks) in das Dienstgebäude des BfV nicht gestattet ist.

Ihre Erreichbarkeit wird aber über die Zentrale des BfV gewährleistet. Für Telefonate Ihrerseits steht eine ausreichende Zahl von Festnetzanschlüssen zur Verfügung. Sollten Sie die oben genannten Geräte mit sich führen, können diese am Eingang zur Aufbewahrung abgegeben werden.

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachtstage, einen guten Rutsch ins neue Jahr und hoffen Sie am 18. Januar 2007 in Köln begrüßen zu dürfen.

Mit besten Grüßen

gez.

Dr. Berthold Stoppelkamp
Geschäftsführer der ASW